

6413/J XXV. GP

Eingelangt am 04.09.2015

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Christian Hafenecker, MA
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Verkehr, Technologie und Innovation
betreffend Sperre der TRAs „Gerlitzen“ und „Feldkirchen“ für den Flugsport

Informationen an den Kärntner Flugsport ist zu entnehmen, dass die Temporary Reserved Areas (TRAs) „Gerlitzen“ und „Feldkirchen“ im Zeitraum von 03. August 2015 bis 20. September 2015 aufgrund umfassender Umbauarbeiten an der Radarstation Koralpe nicht aktiviert werden können. Unter den Flugsportlern ruft dieser Umstand berechtigten Unmut hervor, handelt es sich doch beim August um einen der flugtouristisch wichtigsten Monate des Jahres. Zahlreiche Flieger, besonders aus Kärnten, verlieren damit einen gewichtigen Teil ihrer Flugsaison ebenso wie Touristen, die dem Flugsport in ihrem Urlaub nachgehen. Die Neustrukturierung des Luftraumes ist für Flugsportler ohnehin schon mit zahlreichen Einschränkungen verbunden, wodurch jede Zusätzliche genau geprüft werden muss.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Verkehr, Technologie und Innovation folgende

Anfrage

1. Aus welchem Anlass und mit welchem Ziel werden die Umbauarbeiten an der Radarstation Koralpe durchgeführt?
2. Warum entschied man sich hinsichtlich der Terminisierung für den Zeitraum zwischen 03. August und 20. September 2015?
3. War man sich der enormen Beeinträchtigung des Flugsports besonders in diesem Zeitraum bewusst?
4. Wurden Möglichkeiten, um die TRAs „Gerlitzen“ und „Feldkirchen“ trotz der Umbauarbeiten an der Radarstation Koralpe sicher aktivieren zu können, geprüft?
5. Wenn ja, welche, wenn nein, warum nicht?